

574101-2025 - Competition

Germany – Engineering services – Studie wasserwirtschaftliche Maßnahmen in den ehemaligen Tagebaubereichen Seese und Schlabendorf

OJ S 168/2025 03/09/2025

Contract or concession notice – standard regime

Services

1. Buyer

1.1. Buyer

Official name: Lausitzer und Mitteldeutsche Bergbau-Verwaltungsgesellschaft mbH

Email: ingmar.hoffmann@lmbv.de

Legal type of the buyer: Public undertaking, controlled by a central government authority

Activity of the contracting authority: Public order and safety

2. Procedure

2.1. Procedure

Title: Studie wasserwirtschaftliche Maßnahmen in den ehemaligen Tagebaubereichen Seese und Schlabendorf

Description: Es ist eine tragfähige wasserwirtschaftliche Studie zu erarbeiten, mit der ein Gewässernetz und eine Wasserbeschaffenheit hergestellt werden können, die die Belange von Naturschutz, Berg- und Wasserrecht berücksichtigen und zugleich die Ewigkeitslasten des Braunkohlenbergbaus minimieren. Das Bearbeitungsgebiet erstreckt sich über die ehemaligen Tagebaubereiche Schlabendorf und Seese. Es sind nachhaltige Lösungen für die Vorflutanbindung einzelner Tagebaurestgewässer zu entwickeln und deren Auswirkungen aus nachgelagerte Fließgewässernetz bis zur Spree zu untersuchen. Leistungsinhalte sind dabei: - Trassenfindung zur Vorflutanbindung von Tagebaurestgewässern, unter Berücksichtigung von wasserwirtschaftlichen, naturschutzfachlichen, wirtschaftlichen, geotechnischen, liegenschaftlichen und technischen Aspekten - Wasserspiegellagenberechnung zur Ermittlung der Leistungsfähigkeit des Vorflutsystems - Auswirkungen auf die angebundenen bzw. anzubindenden Vorfluter hinsichtlich Wassermengen und -güte - Beschreibung der wasser-, berg- und naturschutzrechtlichen Randbedingungen mit Blick auf das anzustrebende Genehmigungsverfahren - Wirtschaftlichkeitsbetrachtungen/Grob-Kostenschätzungen (in Varianten) - Grobablaufplan zur Umsetzung der Maßnahmen unter Beachtung gegenseitiger Abhängigkeiten - Ausweisung von zu errichtenden bzw. umzubauenden wasserbaulichen Anlagen (z.B. Wehr, Durchlässe, Brücken usw.) inkl. Vorbemessung und Grob-Kostenschätzung

Procedure identifier: b1276881-b1da-4826-97a2-b292774ccff2

Internal identifier: Vergabenummer: 2503300101

Type of procedure: Open

The procedure is accelerated: no

2.1.1. Purpose

Main nature of the contract: Services

Main classification (cpv): 71300000 Engineering services

2.1.2. Place of performance

Country subdivision (NUTS): Oberspreewald-Lausitz (DE40B)

Country: Germany

Additional information: Bundesland Brandenburg (Lübbenau, Luckau, Vetschau)

2.1.2. Place of performance

Country subdivision (NUTS): Dahme-Spreewald (DE406)

Country: Germany

Additional information: Bundesland Brandenburg (Lübbenau, Luckau, Vetschau)

2.1.4. General information

Additional information: Die Maßnahme steht unter Bergaufsicht. Die Flächen, auf der die Leistungen erbracht werden befinden sich teilweise in grundbruch- und setzungsfließgefährdeten Bereichen.

Legal basis:

Directive 2014/24/EU

vgv -

2.1.6. Grounds for exclusion

Sources of grounds for exclusion: Notice

Breaching of obligations set under purely national exclusion grounds: Es gelten die Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB.

5. Lot

5.1. Lot: LOT-0000

Title: Studie wasserwirtschaftliche Maßnahmen in den ehemaligen Tagebaubereichen Seese und Schlabendorf

Description: Es ist eine tragfähige wasserwirtschaftliche Studie zu erarbeiten, mit der ein Gewässernetz und eine Wasserbeschaffenheit hergestellt werden können, die die Belange von Naturschutz, Berg- und Wasserrecht berücksichtigen und zugleich die Ewigkeitslasten des Braunkohlenbergbaus minimieren. Das Bearbeitungsgebiet erstreckt sich über die ehemaligen Tagebaubereiche Schlabendorf und Seese. Es sind nachhaltige Lösungen für die Vorflutanbindung einzelner Tagebaurestgewässer zu entwickeln und deren Auswirkungen aus nachgelagerte Fließgewässernetz bis zur Spree zu untersuchen. Leistungsinhalte sind dabei: - Trassenfindung zur Vorflutanbindung von Tagebaurestgewässern, unter Berücksichtigung von wasserwirtschaftlichen, naturschutzfachlichen, wirtschaftlichen, geotechnischen, liegenschaftlichen und technischen Aspekten - Wasserspiegellagenberechnung zur Ermittlung der Leistungsfähigkeit des Vorflutsystems - Auswirkungen auf die angebundenen bzw. anzubindenden Vorfluter hinsichtlich Wassermengen und -güte - Beschreibung der wasser-, berg- und naturschutzrechtlichen Randbedingungen mit Blick auf das anzustrebende Genehmigungsverfahren - Wirtschaftlichkeitsbetrachtungen/Grob-Kostenschätzungen (in Varianten) - Grobablaufplan zur Umsetzung der Maßnahmen unter Beachtung gegenseitiger Abhängigkeiten - Ausweisung von zu errichtenden bzw. umzubauenden wasserbaulichen Anlagen (z.B. Wehr, Durchlässe, Brücken usw.) inkl. Vorbemessung und Grob-Kostenschätzung

Internal identifier: Vergabenummer: 2503300101

5.1.1. Purpose

Main nature of the contract: Services

Main classification (cpv): 71300000 Engineering services

5.1.2. Place of performance

Country subdivision (NUTS): Oberspreewald-Lausitz (DE40B)

Country: Germany

Additional information: Bundesland Brandenburg (Lübbenau, Luckau, Vetschau)

5.1.2. Place of performance

Country subdivision (NUTS): Dahme-Spreewald (DE406)

Country: Germany

Additional information: Bundesland Brandenburg (Lübbenau, Luckau, Vetschau)

5.1.3. Estimated duration

Start date: 02/03/2026

Duration end date: 31/08/2027

5.1.6. General information

Reserved participation:

Participation is not reserved.

The names and professional qualifications of the staff assigned to perform the contract must be given: Tender requirement

Procurement Project not financed with EU Funds.

The procurement is covered by the Government Procurement Agreement (GPA): yes

This procurement is also suitable for small and medium-sized enterprises (SMEs): yes

Additional information: #Besonders auch geeignet für:freelance# Die Maßnahme steht unter Bergaufsicht. Die Flächen, auf der die Leistungen erbracht werden befinden sich teilweise in grundbruch- und setzungsfließgefährdeten Bereichen. Die Angebotsabgabe ist nur "elektronisch in Textform" möglich. Nicht formgerechte Angebote müssen aus formalen Gründen von der Wertung ausgeschlossen werden. Ausschreibungsanlagen, die ausgefüllt mit dem Angebot einzureichen sind (631-EU-Punkt C): - Formblatt 633 - Angebotsschreiben - Honorarermittlung für Zeithonorare (Fbl. LMBV-FDL-ING1) - Formblatt 234 - Erklärung Bieter-/Arbeitsgemeinschaft (wenn zutreffend) - Formblatt 235 - Verzeichnis der Leistungen /Kapazitäten anderer Unternehmen (wenn zutreffend) - Formblatt 124 - Eigenerklärung zur Eignung - Formblatt "Eigenerklärung wegen Art. 5k EU-VO 2022-576_Sanktionen" (unterzeichnet) . Ausschreibungsanlagen, die ausgefüllt auf gesondertes Verlangen der Vergabestelle einzureichen sind (631-EU--Punkt D) - Formblatt 236 - Verpflichtungserklärung anderer Unternehmen . Folgende Unterlagen sind auf gesondertes Verlangen der Vergabestelle vorzulegen (631-EU-Punkt 3.2) - Kalkulationsgrundlagen (auf Verlangen) - Eignungsnachweise Nachunternehmer - Unbedenklichkeitsbescheinigung der zuständigen Krankenkassen mit Angabe der Zahl der gemeldeten Beschäftigten Folgende weitere Angaben und Erklärungen werden verlangt und sind vom Bieter mit dem Angebot einzureichen (631-EU-Punkt 3.1): - Allgemeine Angabe des Wirtschaftsteilnehmers zu KMU: ja /nein (Kleinstunternehmen, kleineres Unternehmen oder mittleres Unternehmen gemäß Definition in Empfehlung 2003/361/EH der Kommission) Bei fehlenden Nachweisen und Erklärungen, die bis zum Ablauf der Angebotsfrist nicht vorgelegt wurden, behält sich der Auftraggeber vor, diese gemäß § 56 Abs. 2 VgV mit einer von ihm gesetzten Frist nachzufordern. Bieter können aber nicht darauf vertrauen, dass eine Nachforderung erfolgt.

5.1.7. Strategic procurement

Aim of strategic procurement: No strategic procurement

5.1.9. Selection criteria

Sources of selection criteria: Notice

Criterion: Enrolment in a relevant professional register

Description of selection criterion: Folgende Angaben und Formalitäten, welche die Befähigung und Erlaubnis zur Berufsausübung nach § 44 VgV nachweisen, werden verlangt und sind vom

Bieter mit dem Angebot einzureichen (631-EU-Punkt 3.1): - Die Eintragung in das Berufs- und Handelsregister (Handelsregistrauszug wird durch die Vergabestelle eingeholt) oder anderer Nachweis der erlaubten Berufsausübung. Fremdsprachigen Dokumenten ist eine beglaubigte Übersetzung beizulegen. Als vorläufiger Beleg der Eignung wird die Vorlage: - einer Einheitlichen Europäischen Eigenerklärung (EEE) nach § 50 VgV bzw. - die jeweilige Nummer des Bieters in den allgemein zugänglichen Listen der Präqualifikationsdatenbank für den Liefer- und Dienstleistungsbereich der DIHK e. V. (Präqualifikationsverzeichnis) bzw. - die Eigenerklärung nach dem Formblatt 124_LD akzeptiert. Fremdsprachigen Dokumenten ist eine beglaubigte Übersetzung beizulegen.

Criterion: Other economic or financial requirements

Description of selection criterion: Folgende Nachweise/Angaben/Unterlagen, welche die finanzielle und wirtschaftliche Leistungsfähigkeit nachweisen, werden verlangt und sind vom Bieter bzw. jedem Mitglied einer Bietergemeinschaft mit dem Angebot einzureichen (631-EU-Punkt 3.1): - (§ 45 Absatz 4 Nr. 4 VgV) Erklärung über den Gesamtumsatz der letzten 3 Geschäftsjahre (Angabe pro Jahr) ODER - Erklärung über den Umsatz in dem Tätigkeitsbereich des Auftrages der letzten 3 Geschäftsjahre (Angabe pro Jahr) Mitglieder einer Bietergemeinschaft und Leistungserbringer im Nachauftrag eines Bieters haben ebenfalls für den durch sie zu erbringenden Leistungsbereich den Gesamtumsatz und den Umsatz für vergleichbare Leistungen in den letzten drei Geschäftsjahren anzugeben. Als vorläufiger Beleg der Eignung wird die Vorlage: - einer Einheitlichen Europäischen Eigenerklärung (EEE) nach § 50 VgV bzw. - die jeweilige Nummer des Bieters in den allgemein zugänglichen Listen der Präqualifikationsdatenbank für den Liefer- und Dienstleistungsbereich der DIHK e. V. (Präqualifikationsverzeichnis) bzw. - die Eigenerklärung nach dem Formblatt 124_LD akzeptiert. Allgemeine Angabe des Wirtschaftsteilnehmers zur KMU: JA/ NEIN (Kleinstunternehmen, kleineres Unternehmen oder mittleres Unternehmen gemäß der Definition in Empfehlung 2003/361/EG der Kommission) Zum Nachweis, dass der Bieter nicht wegen Unzuverlässigkeit von der Teilnahme am Vergabeverfahren auszuschließen ist, wird durch die Vergabestelle: - eine Auskunft aus dem Wettbewerbsregister nach § 1 Abs. 2 WREGG im Sinne § 123 und 124 GWB (seit 01.06.2022 Pflicht) beim Bundeskartellamt abverlangt. Fremdsprachigen Dokumenten ist eine beglaubigte Übersetzung beizulegen.

Criterion: References on specified services

Description of selection criterion: Folgende Nachweise/Angaben/Unterlagen, welche die technische und berufliche Leistungsfähigkeit nach § 46 VgV nachweisen, werden verlangt und sind vom Bieter mit dem Angebot einzureichen (631-EU-Punkt 3.1): - (§ 46 Absatz 3 Nr. 1 VgV) Prüfbare Referenzen als Nachweis über früher ausgeführte Dienstleistungsaufträge in Form einer Liste der in den letzten höchstens 5 Jahren, gerechnet vom Tag der Bekanntmachung, erbrachten wesentlichen Dienstleistungen, die mit der zu vergebenden Leistung vergleichbar sind, mit Angabe des Werts, des Erbringungszeitpunkts sowie des öffentlichen oder privaten Empfängers, - (§ 46 Absatz 3 Nr. 8 VgV) Erklärung, aus der die durchschnittliche jährliche Beschäftigtenzahl des Unternehmens und die Zahl seiner Führungskräfte in den letzten 3 Jahren ersichtlich ist - (§ 46 Absatz 3 Nr. 10 VgV) Angabe, welche Teile des Auftrags das Unternehmen unter Umständen als Unteraufträge zu vergeben beabsichtigt. Als vorläufiger Beleg der Eignung wird die Vorlage - einer Einheitlichen Europäischen Eigenerklärung (EEE) nach § 50 VgV bzw. - die jeweilige Nummer des Bieters in den allgemein zugänglichen Listen der Präqualifikationsdatenbank für den Liefer- und Dienstleistungsbereich der DIHK e. V. (Präqualifikationsverzeichnis) bzw. - die Eigenerklärung nach dem Formblatt 124_LD akzeptiert. Fremdsprachigen Dokumenten ist eine beglaubigte Übersetzung beizulegen.

Übersetzung beizulegen. Weitere folgende Nachweise/Angaben/Unterlagen, welche die technische und berufliche Leistungsfähigkeit nachweisen, werden verlangt und sind vom Bieter mit dem Angebot einzureichen (631-EU-Punkt 3.1): Folgende Nachweise werden als Mindeststandard für die vorzulegenden Referenzen gefordert und sind mit dem Angebot einzureichen: - Mindestens eine prüfbare Referenz über die Erstellung von wasserwirtschaftlichen Studien bzw. wasserwirtschaftlichen Fließgewässerkonzeptionen mit einer betrachteten Gesamtgewässerlänge von mindestens 10 km innerhalb der letzten 5 Jahre gerechnet vom Tag der Bekanntmachung. - Mindestens eine prüfbare Referenz über die Erstellung von wasserbaulichen Planungen innerhalb der letzten 5 Jahre gerechnet vom Tag der Bekanntmachung. - Mindestens eine prüfbare Referenz zur Implementierung und Durchführung von Wasserspiegellagenberechnungen für Fließgewässer(abschnitte) von min. 5 km Länge innerhalb der letzten 5 Jahre gerechnet vom Tag der Bekanntmachung. Prüfbar ist die Referenz, wenn die Art der Leistung, der Ausführungszeitraum und der Auftraggeber enthalten sind.

5.1.10. Award criteria

Criterion:

Type: Price

Description: Niedrigster Preis

5.1.11. Procurement documents

Languages in which the procurement documents are officially available: German

Address of the procurement documents: <https://www.lmbv-einkauf.de>

5.1.12. Terms of procurement

Terms of submission:

Electronic submission: Required

Address for submission: <https://www.lmbv-einkauf.de>

Languages in which tenders or requests to participate may be submitted: German

Electronic catalogue: Not allowed

Variants: Not allowed

Tenderers may submit more than one tender: Not allowed

Deadline for receipt of tenders: 07/10/2025 09:00:00 (UTC+02:00) Eastern European Time, Central European Summer Time

Duration during which the tender must remain valid: 56 Days

Information that can be supplemented after the submission deadline:

At the discretion of the buyer, all missing tenderer-related documents may be submitted later.

Additional information: Es gelten die Regelungen nach § 56 Abs. 2 bis 4 VgV.

Terms of contract:

The execution of the contract must be performed within the framework of sheltered employment programmes: No

Electronic invoicing: Required

Electronic ordering will be used: no

Electronic payment will be used: yes

5.1.15. Techniques

Framework agreement:

No framework agreement

Information about the dynamic purchasing system:

No dynamic purchase system

5.1.16. Further information, mediation and review

Review organisation: Vergabekammer des Bundes beim Bundeskartellamt
Information about review deadlines: § 160 Abs. 3 GWB schreibt vor: Ein Nachprüfungsantrag ist unzulässig, soweit 1. der Antragsteller den geltend gemachten Verstoß gegen Vergabevorschriften vor Einreichen des Nachprüfungsantrags erkannt und gegenüber dem Auftraggeber nicht gerügt hat, 2. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, nicht spätestens bis Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Angebotsabgabe oder zur Bewerbung gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, 3. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Angebotsabgabe oder zur Bewerbung gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, 4. mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind.

Organisation providing additional information about the procurement procedure: Lausitzer und Mitteldeutsche Bergbau-Verwaltungsgesellschaft mbH

Organisation providing offline access to the procurement documents: Lausitzer und Mitteldeutsche Bergbau-Verwaltungsgesellschaft mbH

Organisation receiving requests to participate: Lausitzer und Mitteldeutsche Bergbau-Verwaltungsgesellschaft mbH

Organisation processing tenders: Lausitzer und Mitteldeutsche Bergbau-Verwaltungsgesellschaft mbH

8. Organisations

8.1. ORG-0000

Official name: Lausitzer und Mitteldeutsche Bergbau-Verwaltungsgesellschaft mbH

Registration number: 992-80106-26

Postal address: Knappenstraße 1

Town: Senftenberg

Postcode: 01968

Country subdivision (NUTS): Oberspreewald-Lausitz (DE40B)

Country: Germany

Email: ingmar.hoffmann@lmbv.de

Telephone: +49 3573 84 4478

Fax: +49 3573 84 4643

Internet address: <https://www.lmbv.de>

Buyer profile: <https://www.lmbv-einkauf.de>

Roles of this organisation:

Buyer

Organisation providing additional information about the procurement procedure

Organisation providing offline access to the procurement documents

Organisation receiving requests to participate

Organisation processing tenders

8.1. ORG-0001

Official name: Vergabekammer des Bundes beim Bundeskartellamt

Registration number: t:022894990

Postal address: Kaiser-Friedrich-Str. 16

Town: Bonn

Postcode: 53113

Country subdivision (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)

Country: Germany
Email: vk@bundeskartellamt.bund.de
Telephone: +49 228 94990
Fax: +49 228 9499163
Internet address: <https://www.bundeskartellamt.de>

Roles of this organisation:

Review organisation

8.1. ORG-0002

Official name: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)

Registration number: 0204:994-DOEVD-83

Town: Bonn

Postcode: 53119

Country subdivision (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)

Country: Germany

Email: noreply.esender_hub@bescha.bund.de

Telephone: +49228996100

Roles of this organisation:

TED eSender

Notice information

Notice identifier/version: 710a31ae-8730-4a22-8419-0aafd516fd66 - 01

Form type: Competition

Notice type: Contract or concession notice – standard regime

Notice subtype: 16

Notice dispatch date: 01/09/2025 15:07:54 (UTC+02:00) Eastern European Time, Central European Summer Time

Languages in which this notice is officially available: German

Notice publication number: 574101-2025

OJ S issue number: 168/2025

Publication date: 03/09/2025